

Kisling (Deutschland) GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 1 von 15

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

8610C/20S PU Harz

UFI: D9MF-T4M4-F00T-9646

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

#### abgeraten wird

### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Harze (Vorpolymere)

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Kisling (Deutschland) GmbH

 Straße:
 Salzstraße 15

 Ort:
 D-74676 Niedernhall

 Telefon:
 +49 7940 50961 61

E-Mail: customerservice@kisling.com

Ansprechpartner: Product Compliance Telefon: +49 7940 5096 143

E-Mail: compliance@kisling.com

Internet: www.kisling.com

**1.4. Notrufnummer:** 24 h Notrufnummer +1 872 5888271 (KAR)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannane, Maleinsäureanhydrid. Kann allergische

Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

# 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Chemische Charakterisierung

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 2 von 15

#### Relevante Bestandteile

CAS-Nr.	Stoffname			Anteil	
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1	272/2008)	·		
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat				
	945-730-9		01-2119511174-52		
	Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3	s; H400 H412			
	Reaction mass of 2-ethylpropane-1,3-diol and 5-ethyl-1,3-dioxane-5-methanol and propylidynetrimethanol			0.1 - < 1 %	
			01-2119488034-38		
	Repr. 2, Eye Irrit. 2; H361fd H319				
68928-76-7	Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]st		< 0.1 %		
	273-028-6		01-2120770324-57		
	Repr. 2, Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, H315 H317 H372 H412	: Chronic 3; H361d H302			
108-31-6	Maleinsäureanhydrid		< 0.001 %		
	203-571-6	607-096-00-9	01-2119472428-31		
	Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Eye D H318 H334 H317 H372 EUH071	A, STOT RE 1; H302 H314			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil		
	Spezifische K	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE			
	945-730-9	945-730-9 Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat			
	dermal: LD50	0 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg			
		Reaction mass of 2-ethylpropane-1,3-diol and 5-ethyl-1,3-dioxane-5-methanol and propylidynetrimethanol	0.1 - < 1 %		
	dermal: LD50	0 = >10000 mg/kg; oral: LD50 = >2000 mg/kg			
68928-76-7	273-028-6	Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannane	< 0.1 %		
	dermal: LD50	0 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 892 mg/kg			
108-31-6	203-571-6	Maleinsäureanhydrid	< 0.001 %		
	dermal: LD50	0 = 2620 mg/kg; oral: LD50 = 1090 mg/kg			

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### **Nach Hautkontakt**

Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 3 von 15

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen. Anschließend Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken

KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen. BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt anrufen.

#### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO2), Trockenlöschmittel

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte, Im Dampfraum geschlossener Systeme können sich brennbare Dämpfe ansammeln.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

#### Zusätzliche Hinweise

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Umgebung räumen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

#### **Verfahren**

#### **Allgemeine Hinweise**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

# Für Rückhaltung

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

#### Für Reinigung

Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

#### Weitere Angaben

In geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**



Kisling (Deutschland) GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 4 von 15

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe sind schwerer als Luft, sie breiten sich am Boden aus. Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.

#### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

# Weitere Angaben zur Handhabung

Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Behälter nicht mit Druck entleeren. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### Zusammenlagerungshinweise

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

# Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen

sind)

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

# Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Bezeichnung	ppm	mg/m³	F/m³	Spitzenbe- grenzungsfaktor	Hinweis	Art
108-31-6	Maleinsäureanhydrid	0,02	0,081		1;=2,5=(I)	Υ	TRGS 900



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 5 von 15

# **DNEL-/DMEL-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung			
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-me	* ' * ' * '	·	sphat
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	3,5 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	28 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer	DNEL, akut	dermal	systemisch	4 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,875 mg/m³
Verbraucher D	NEL, akut	inhalativ	systemisch	7 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, akut	dermal	systemisch	2 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,25 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, akut	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d
	Reaction mass of 2-ethylpropane-1,3-diol and 5-ethyl-1,3-diol	dioxane-5-methanol an	d propylidynetrimethar	iol
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	4,2 mg/kg KG/d
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	14,6 mg/m³
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	2,5 mg/kg KG/d
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	4,4 mg/m³
108-31-6	Maleinsäureanhydrid			
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,081 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	systemisch	0,2 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, langzeitig	inhalativ	lokal	0,081 mg/m³
Arbeitnehmer	DNEL, akut	inhalativ	lokal	0,2 mg/m³



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 6 von 15

#### **PNEC-Werte**

CAS-Nr.	Bezeichnung	
Umweltkom	partiment	Wert
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylph Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosp	
Süßwasser		0,002 mg/l
Meerwasser		0,0002 mg/l
Süßwassers	ediment	3,43 mg/kg
Meeressedii	ment	0,343 mg/kg
Sekundärve	rgiftung	267 mg/kg
Boden		0,68 mg/kg
	Reaction mass of 2-ethylpropane-1,3-diol and 5-ethyl-1,3-dioxane-5-methanol and	d propylidynetrimethanol
Süßwasser		0,743 mg/l
Meerwasser		0,074 mg/l
Mikroorgani	smen in Kläranlagen	100 mg/l
108-31-6	Maleinsäureanhydrid	
Süßwasser		0,038 mg/l
Süßwasser	(intermittierende Freisetzung)	0,379 mg/l
Meerwasser		0,004 mg/l
Süßwassersediment		0,296 mg/kg
Meeressediment		0,03 mg/kg
Mikroorgani	smen in Kläranlagen	44,6 mg/l
Boden		0,037 mg/kg

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition





### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

# Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

# Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

#### Handschutz

Schutzhandschuhe tragen.

Durchbruchszeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

NR (Naturkautschuk, Naturlatex) 0,5 mm, Durchbruchszeit: 480 min

**EN ISO 374** 

Die Schutzhandschuhe sollen bei den ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

# Körperschutz

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

# **Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 7 von 15

# Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig schwarz Farbe: charakteristisch Geruch: Geruchsschwelle: nicht bestimmt

Prüfnorm

nicht bestimmt Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Siedepunkt oder Siedebeginn und nicht bestimmt

Siedebereich:

nicht bestimmt Entzündbarkeit: Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt nicht bestimmt Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt Flammpunkt: nicht bestimmt Zündtemperatur: Zersetzungstemperatur: nicht bestimmt nicht bestimmt pH-Wert: Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff

bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

nicht bestimmt Verteilungskoeffizient

n-Oktanol/Wasser:

nicht bestimmt Dampfdruck: 1,53 - 1,63 g/cm<sup>3</sup> Dichte (bei 22 °C): nicht bestimmt Relative Dampfdichte:

#### 9.2. Sonstige Angaben

# Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

# Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht bestimmt nicht bestimmt Festkörpergehalt:

Dynamische Viskosität: 9.500 - 11.500 mPa·s 10 U/min

(bei 22 °C)

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

# 10.1. Reaktivität

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 8 von 15

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### Weitere Angaben

Keine Daten verfügbar

# **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

# Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Keine Daten verfügbar

#### Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **ATEmix berechnet**

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

CAS-Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung							
	Expositionsweg	Dosis		Spezies	Quelle	Methode			
		Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat							
	oral	LD50 mg/kg	>5000	Ratte	Vorlieferant/Hersteller				
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte	Vorlieferant/Hersteller	OECD 402			
	Reaction mass of 2-e	ethylpropane-1,	3-diol and 5-	ethyl-1,3-dioxane-5-r	methanol and propylidynetrimeth	nanol			
	oral	LD50 mg/kg	>2000	Ratte	Vorlieferant/Hersteller	OECD 423			
	dermal	LD50 mg/kg	>10000	Kaninchen	Vorlieferant/Hersteller	OECD 402			
68928-76-7	Dimethylbis[(1-oxone	eodecyl)oxy]sta	nnane						
	oral	LD50 mg/kg	892	Ratte	Study report (2001)	OECD Guideline 401			
	dermal	LD50 mg/kg	>2000	Ratte	Vorlieferant/Hersteller				
108-31-6	Maleinsäureanhydrid								
	oral	LD50 mg/kg	1090	Ratte	SIDS Initial Assessment Report for SIAM	OECD Guideline 401			
	dermal	LD50 mg/kg	2620	Kaninchen	Toxicol. Appl. Pharmacol. 42, 417-424 (1	The method used for skin absorption toxi			



Kisling (Deutschland) GmbH

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 9 von 15

#### Reiz- und Ätzwirkung

Ätzwirkung auf die Haut/Hautreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Enthält Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannane, Maleinsäureanhydrid. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

# Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Keimzellmutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Keine Daten verfügbar

#### Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar

### Sonstige Angaben zu Prüfungen

Keine Daten verfügbar

# Erfahrungen aus der Praxis

Kann bei Verschlucken, Hautkontakt oder Einatmen gesundheitsschädlich sein.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

# Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 10 von 15

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis		[h]   [d]	Spezies	Quelle	Methode
	Reaktionsmasse von 3-M Bis(3-methylphenyl)pheny						hat
	Akute Fischtoxizität	LC50	1,3 mg/l	96 h	Oryzias latipes (Reiskärpfling)	Vorlieferant/Herst eller	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	0,55	72 h	Desmodesmus subspicatus	Vorlieferant/Herst eller	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang C.3
	Algentoxizität	NOEC mg/l	0,11	3 d	Desmodesmus subspicatus	Vorlieferant/Herst eller	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang C.3
	Crustaceatoxizität	NOEC mg/l	0,21	21 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herst eller	
	Akute Bakterientoxizität	EC50 mg/l ( )	>10000	3 h	Belebtschlamm	Vorlieferant/Herst eller	OECD 209
	Reaction mass of 2-ethylp	propane-1,3	-diol and 5-et	hyl-1,3-c	lioxane-5-methanol and բ	oropylidynetrimethano	ı
	Akute Fischtoxizität	LC50 mg/l	1250	96 h	Danio rerio (Zebrabärbling)	Vorlieferant/Herst eller	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50	743 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	Vorlieferant/Herst eller	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	1090	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herst eller	OECD 202
68928-76-7	Dimethylbis[(1-oxoneoded	cyl)oxy]stan	nane				
	Akute Algentoxizität	ErC50	7,6 mg/l	72 h	Raphidocelis subcapitata	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50	39 mg/l	48 h	Daphnia magna	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 202
108-31-6	Maleinsäureanhydrid						
	Akute Fischtoxizität	LC50	75 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Vorlieferant/Herst eller	
	Akute Algentoxizität	ErC50 mg/l	74,35	72 h	Raphidocelis subcapitata	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 mg/l	42,81	48 h	Daphnia magna	REACh Registration Dossier	OECD Guideline 202
	Crustaceatoxizität	NOEC	10 mg/l	28 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herst eller	

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

#### 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 11 von 15

CAS-Nr.	Bezeichnung							
	Methode Wert d Quelle							
	Bewertung							
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat							
	OECD 301C	75 %	28					
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).		-					
108-31-6	Maleinsäureanhydrid							
	OECD 301B	> 90 %	28					
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).							

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

# Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat	4,5
	Reaction mass of 2-ethylpropane-1,3-diol and 5-ethyl-1,3-dioxane-5-methanol and propylidynetrimethanol	0,19
68928-76-7	Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannane	5,503
108-31-6	Maleinsäureanhydrid	-2,61

#### **BCF**

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
	Reaktionsmasse von	220		
	3-Methylphenyldiphenylphosphat,			
	4-Methylphenyldiphenylphosphat,			
	Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat,			
	3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylp			
	hosphat und Triphenylphosphat			

# 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Keine Daten verfügbar

# 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

# Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

# Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 12 von 15

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON

BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich

wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder

andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080409 ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON

BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich

wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder

andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150102 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND

SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler

Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den

behördlichen Vorschriften.

### **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

14.3. Transportgefahrenklassen: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**UN-Versandbezeichnung:** 

<u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4. Verpackungsgruppe: Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

# 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

# 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 13 von 15

#### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

# **EU-Vorschriften**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

**Nationale Vorschriften** 

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).

Technische Anleitung Luft I:

Anteil: nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

# 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

#### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

# 8610C/20S PU Harz

Überarbeitet am: 26.07.2024 Materialnummer: 50053 Seite 14 von 15

#### Abkürzungen und Akronyme

Acute Tox: Akute Toxizität

Skin Corr: Ätzwirkung auf die Haut

Skin Irrit: Hautreizung

Eye Dam: Schwere Augenschädigung

Eye Irrit: Augenreizung

Resp. Sens: Sensibilisierung der Atemwege Skin Sens: Sensibilisierung der Haut

Repr: Reproduktionstoxizität

STOT RE: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Aquatic Acute: Akut gewässergefährdend Aquatic Chronic: Chronisch gewässergefährdend CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

**UN: United Nations** 

CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50% LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

# Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

	8610C/20S PU Harz	
Überarbeitet am: 26.07.2024	Materialnummer: 50053	Seite 15 von 15
H318	Verursacht schwere Augenschäden.	
H319	Verursacht schwere Augenreizung.	
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursac	hen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.	
H361fd	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterlachschädigen.	eib
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.	
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.	
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	
EUH071	Wirkt ätzend auf die Atemwege.	
EUH208	Enthält Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannane, Maleinsäureanhydrid. Kann allergisc Reaktionen hervorrufen.	:he
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.	
Weitere Angaben		
Produkteigenschaften	sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung vo dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und om Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.	n

(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)